

**Protokoll der 56. Mitgliederhauptversammlung
Deutscher Kinderschutzbund e. V., Ortsverband Stuttgart,
30. März 2010 um 19:30 Uhr, Christophstraße 8, 70178 Stuttgart**

- Top 1 Begrüßung und Eröffnung**
Frau Thon begrüßt die Anwesenden, davon sind 16 Mitglieder, leitet die Mitgliederversammlung und bedankt sich bei allen angestellten und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr besonderes Engagement im zurückliegenden Jahr.
- Top 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 07. April 2009**
Das Protokoll wird zustimmend zur Kenntnis genommen und genehmigt.
- Top 3 Genehmigung der Tagesordnung**
Die Tagesordnung wird genehmigt.
- Top 4 Vorstellung und Diskussion des Tätigkeitsberichts 2009**
Der Jahresbericht wird in schriftlicher Form vorgelegt, er ist auch unter der Internetadresse www.kinderschutzbund-stuttgart.de online abrufbar.

Aufgabenfelder

Begleitende Familienhilfe

Frau Fauth stellt diesen Arbeitsbereich, der sehr intensiv mit anderen Angeboten des KSB vernetzt ist, vor. Es sind freie Kapazitäten entstanden, da es gelungen ist, einige Familien in die Selbständigkeit zu entlassen.

Kleiderstube

Dienstags während des Familiencafés von 14:30 bis 17:00 Uhr und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr.

Deutschkurs für Frauen mit Kinderbetreuung

Montag und Mittwoch vormittags.

Kinder- und Jugendsprechstunde

Schuldnerberatung

Hausaufgabenbetreuung

Schülerinnen und Schüler höherer Klassenstufen aus umliegenden Gymnasien helfen unter Aufsicht einer Dipl.-Sozialpädagogin bei den Hausaufgaben.

Lernberatung

Starke Eltern – Starke Kinder (SESK)

Dieser Kurs wird von den Eltern sehr gut angenommen. Er fand im letzten Jahr zweimal statt, im Frühling und im Herbst, jeweils an 10 Abenden. Die Eltern kamen sehr regelmäßig, um sich für die alltägliche Erziehungsarbeit fit zu machen und sich auch mit anderen Eltern auszutauschen. In der Reisach- und Breitwiesenschule wird er demnächst ebenfalls angeboten.

Erziehungstreff

Für die Eltern des SESK-Kurses. Nach einem Vortrag über ein spezielles Familienthema bleibt noch Raum und Zeit für Fragen und den Austausch untereinander.

Familiencafé

Ist ein offener Treffpunkt für Eltern, Alleinerziehende, Großeltern und Kinder dienstags von 14:30 – 17:00 Uhr. Ein Faltblatt soll erstellt werden.

Telefonberatung

Eine neue Ausbildungsgruppe kann am Kinder- und Jugendtelefon und am Elterntelefon an den Start gehen. Dadurch ist es möglich die Besetzungszeiten ab 2. Mai auf 14:30 – 19:30 Uhr auszudehnen. Die

Ausbildung erstreckte sich auf 100 Stunden und wurde von den Teilnehmenden sehr gut beurteilt.

Begleiteter Umgang

Wird hoch frequentiert. Die gesellschaftliche Situation ist schwieriger geworden, deshalb braucht jeder Fall mehr Vorbereitungszeit. Sowohl das Fachpersonal als auch die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen stoßen an ihre zeitlichen Grenzen.

Gruppenangebot für „getrennte Väter“

Richtet sich an Väter, die nicht mit ihren Kindern zusammenleben.

Gruppe für Trennungs- und Scheidungskinder

Die Kinder dürfen selbst entscheiden, ob sie kommen wollen. Manche fühlen sich so wohl, dass sie sogar in einer neuen Gruppe assistieren wollen.

Beratungsangebot „Wie helfe ich meinem Kind durch die Scheidung?“

Im Vordergrund steht die Möglichkeit, schwierige Situationen zu besprechen und eigene Lösungsmöglichkeiten zu finden.

Beratung bei Scheidung und Trennung

Pflegenester

Pflegenest in Stuttgart Münster: Eine Familie nimmt, vermittelt vom Jugendamt, zu ihren eigenen Kindern, in Konfliktsituationen Kinder auf. Pflegenest in der Lindenspürstraße: Dafür soll ein neues Nutzungskonzept erstellt werden – siehe Top 8.

Rückblick auf 2009

Ausstellung „Trotzköpfe“

Bei dieser Ausstellung im Rathaus konnten sich die Besucher nicht nur an den ausgestellten Fotos von Deniz Saylan erfreuen, sondern auch über die Arbeit des Kinderschutzbundes informieren.

24h-Lauf für Kinderrechte in Stuttgart

Das engagierte Team des Kinderschutzbundes lief 3048 Runden und brachte somit 3.048,-- € für Projektförderung ein. Unser Dank gilt nicht nur den flinken Läufern sondern auch unserem Sponsor Star Care Stuttgart e.V.

Sommerfest und Nikolausfeier für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Trommeln für Kinderrechte

Hilfe für von Abschiebung bedrohte Familien mit Kindern

Durch Herrn Bodmers intensive Bemühungen ist es gelungen, dass der Regierungspräsident des Regierungspräsidiums Stuttgart Familien mit minderjährigen Kindern die Möglichkeit gibt, sich **vor** einer drohenden Abschiebung mit dem Kinderschutzbund in Verbindung zu setzen.

Projekte 2010

24h-Lauf für Kinderrechte in Stuttgart am 3.Juli 2010.

Öffentlichkeitsarbeit siehe unter: www.ksb-s.de/presse.htm

Top 5

Vorstellung Jahresabschluss 2009 und Genehmigung des Haushaltsplans 2010

Der Schatzmeister, Herr Götze, erläutert den vorliegenden Kassenbericht 2009 und den Haushaltsplan 2010. Der Haushaltsplan 2010 wird einstimmig genehmigt.

Top 6

Kassenprüfbericht und Entlastung des Vorstands

Die von Herrn Oversohl und Herrn Speiser durchgeführte Kassenprüfung ergab keinerlei Beanstandungen. Entlastung erfolgt einstimmig. Die Entlastung des Vorstands erfolgt bei Stimmenthaltung des Vorstands einstimmig. Der Vorstand dankt für das Vertrauen. Die Versammlung dankt dem Vorstand für seine engagierte Arbeit.

- Top 7 Wahl der Kassenprüfer**
Die Kassenprüfer Herr Oversohl und Herr Speiser werden in ihrem Amt einstimmig bestätigt.
- Top 8 Nutzungskonzept für Wohnung in der Lindenspürstraße**
Das Pflegenest in der Lindenspürstraße 18 wurde im Februar 2010 aufgelöst. Da in Stuttgart enorm hoher Bedarf an Betreuungsplätzen für Kleinkinder besteht, wird daran gedacht, zur Deckung dieses Bedarfs beizutragen. Vorausgesetzt die Stadt Stuttgart genehmigt Zuschüsse, soll eine Spielgruppe für Kinder im Alter von 1 -3 Jahren eingerichtet werden.
- Top 9 Stiftung**
Herr Götze berichtet über Möglichkeiten, die Stiftung bekannter zu machen. Bei einer Veranstaltung im abgelaufenen Jahr wurden 4.000,-- € eingenommen, die dem Ortsverband zugeflossen sind, bei einer Vernissage kamen 10.000,--€ herein, die dem Vermögensstock gutgeschrieben wurden.
- Top 10 Anträge**
Es liegen keine weiteren Anträge vor.
- Top 11 Verschiedenes**
Personelles
Frau Spiller ist Ende des Jahres 2009 auf eigenen Wunsch ausgeschieden, Frau Gäckle im März dieses Jahres.
Frau Fauth nimmt seit Januar 2010 Frau Spillers Stelle ein.

Die Mitgliederversammlung endet um 21:30 Uhr

Protokoll 10.04.2010

Die Vorsitzenden

Die Protokollführerin

Ute Thon

Ruth Wonner

Uwe Bodmer

Irmgard Vodosek